



PFARRTEAM

SCHMITZ Helmut
Marktplatz 26
Tel. 087/55 66 24

DUBOIS Alain
Simarstraße 4a
Tel. 087/42 47 31

LASCHET-KEUTGEN Anita
TEL. 0473/413176

KAPINGA, BERNARD
TEL: 087/63 09 85

Chronologische Auflistung der Gottesdienste im Pfarrverband siehe:

www.pfarrverband-eupen-kettenis.net

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"



Herausgeber: Pfarramt, Marktplatz 26, 4700 Eupen - erscheint wöchentlich - Ausgabe Nr. 3/2023

Auslieferungsamt: Masspost Eupen (N° P 912 027) - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 18.01.2023

Sonntag, 22.01.2023
3.Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr A



Es gibt für die Menschen unterschiedlicher Religionen und Konfessionen Orte, die ihnen heilig oder zumindest sehr wichtig sind. Und es ist der Wunsch vieler, diese Orte aufzusuchen. Orte, von denen viele glauben, dass sie dort Gott ein wenig näher sein können. Dafür nehmen manche sehr lange und beschwerliche Reisen auf sich. Dabei gibt es einen Ort der Gottesnähe, der jeder und jedem ganz nahe ist: Das Reich Gottes. Es ist in dir selbst!

JESUS VERLIEß NAZARET, UM IN KAFARNAUM ZU WOHNEN, IM GEBIET VON SEBULON UND NAFTALI; DENN ES SOLLTE SICH ERFÜLLEN, WAS DURCH JESAJA GESAGT WORDEN IST

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

Als Jesus hörte, dass Johannes ausgeliefert worden war, kehrte er nach Galiläa zurück. Er verließ Nazaret, um in Kafárnaum zu wohnen, das am See liegt, im Gebiet von Sébulon und Náftali. Denn es sollte sich erfüllen, was durch den Propheten Jesája gesagt worden ist: Das Land Sébulon und das Land Náftali, die Straße am Meer, das Gebiet jenseits des Jordan, das heidnische Galiläa: Das Volk, das im Dunkel saß, hat ein helles Licht gesehen; denen, die im Schattenreich des Todes wohnten, ist ein Licht erschienen. Von da an begann Jesus zu verkünden: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe.

Gedanken zum Evangelium:



Matthäus möchte keine oberflächlichen Ortsbeschreibungen machen, sondern es geht ihm um Glaubensverkündigung. Nach der Auslieferung von Johannes kehrt Jesus nach Galiläa zurück, um in Kafárnaum zu wohnen. Was sind das für Leute zu denen Jesus geht? „Das Land Sébulon und das Land Náftali“ – diese Stämme wohnten unter Heiden, an ihren Glauben festzuhalten, fiel ihnen schwer. Sie galten als „Gottlose“. Deshalb wurden sie

schon zur Zeit Jesajas bezeichnet als Menschen, „die in der Finsternis“ leben. Ausgerechnet dort, unter diesen Menschen möchte Jesus wohnen. Dies stellt die Rettungsgeschichte der Menschheit dar: „Gott kommt mitten in die Welt der Verlorenen.“ Matthäus greift die Verheißung Jesajas auf: „Nichts wird in der Finsternis bleiben, was in Angst ist; dem Volk, das im Dunkeln wandelt, erscheint ein gewaltiges Licht; Gott selbst wird kommen und Frieden schaffen“.

Belassen wir Weihnachten nicht beim Erleuchten von Lichterketten und Tannenbaum, sondern erkennen wir in Jesus, den der die Dunkelheit erhellte. Erkennen wir den, der sich unseren Dunkelheiten und unserer Gottlosigkeit zuwendet.

Gebet:

Gott, du bist ein Gott des Lichtes und des Friedens. Du bist ein Gott der Liebe und der Hoffnung. In unserer Welt, die oft so finster ist, so friedlos und kalt, so lieblos und resigniert kommen wir zu Dir mit diesem kleinen Licht. So wie es brennt in dieser dunklen Zeit, so entzünde auch unsere Herzen, dass es warm und hell werde in uns und durch uns. Mach uns zu Boten dieses Lichtes und deines Friedens. Lass uns eintreten für Gerechtigkeit und Solidarität, dass Opfer und Täter der Gewalt neue Wege finden, dass die verfeindeten Völker und Religionen neue Wege finden, dass die Hoffnungslosen und die Lebens-müden neue Wege finden, dass wir alle neue Wege finden. Deine Wege finden. Gott des Lichtes und des Friedens! Amen.

Lied: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht GL 450
<https://www.youtube.com/watch?v=DWLsfXDF9k8>

von: Anita Laschet



PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN



www.eupen-leihbuecherei.be

Tel. Pfarrbibliotheken: St. Nikolaus: 0471/44 66 36 / St. Josef 0471/44 66 29

Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Nikolaus:

**Montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 16-18 Uhr
Mittwochs von 15 – 17 Uhr - Sonntags von 10 – 12 Uhr**

Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Josef (PBEJ):

**Mittwochs von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Donnerstags von 16 – 18 Uhr**

Wir **bringen** auch weiterhin Bücher **ins Haus** und Buchbestellungen per Telefon oder E-Mail (pben@belgacom.net) bleiben **ebenfalls möglich**.

Weitere Ausleihen aus der Pfarrbibliothek **St. Josef (PBEJ)** durch die Pfarrbibliothek **St. Nikolaus (PBEN)** sind auch zukünftig möglich.

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

22. Januar 2023

Dritter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b – 9,3

2. Lesung:

1. Korinther 1,10-13,17

Evangelium: Matthäus 4,12-23



Ulrich Loose

» Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «



Vom 18. bis 25. Januar feiern die christlichen Kirchen wie in jedem Jahr die Gebetswoche für die Einheit der Christen. Das Motto für 2023 haben Christen aus Minnesota ausgewählt; die Woche steht unter einem Zitat aus dem Jesajabuch: „Tut Gutes! Sucht das Recht!“ (Jesaja 1,17)

**3. Sonntag im Jahreskreis
(Jes 8,23b-9,3 / 1. Kor 1,10-13.17 / Mt 4,,12-23)
ROSENKRANZGEBET: Meinung der Woche:
„Für unsere Pfarre“**

Gottesdienste in der Pfarre St. Nikolaus

So, 22.01.

09:15 Uhr Klosterkirche (frz.) – avec chorale: messe d’anniversaire p. Manfred Kaiser / pour les défunts des fam. Bayo Vega-Arias et Carbajo Martinez-Vega, pour Mme Inge Niessen et pour la santé d’une personne spéciale.

10:30 Uhr Klosterkirche : Familienmesse.

18:00 Uhr Klosterkirche: Ökumenischer Gottesdienst.

Mo, 23.01. (Hebr 9,15.24-28 / Ps 98,1-6 / Mk 3,22-30)

19:00 Uhr (Klosterkirche): f. d. Leb. & Verst. d. Fam. Schmitz-Moll.

Di, 24.01. (Hebr 10,1-10 / Ps 40,2.4ab.7-10 / Mk 3,31-35)

19:00 Uhr (Klosterkirche): Abendmesse

Mi, 25.01. (Apg 22,1a.3-16 od. Apg 9,1-22 / Ps 117,1-2 / Mk 16,15-18)

09:00 Uhr (Kapelle Nispert): Wortgottesfeier.

Do, 26.01. (2 Tim 1,1-8 od Tit 1,1-5 / Ps 96,1-3.7-8.10 / Mk 4,21-25)

19:00 Uhr: Jgd. f. Emile Weling / f. Gerd Comouth / Ehel. Albert Teller-Joséphine Halleux / zu Ehren der Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe und zu allen Engeln und Heiligen.

im Anschluss: stille Anbetung.

Fr, 27.01. (Hebr 10,32-39 / Ps 37,3-6.23-24.39-40b / Mk 4,26-34)

19:00 Uhr (Klosterkirche): 1. Jgd. f. Josette Pesch-Radermacher / f. Anna Luxen-Kringels u. d. Leb. & Verst. d. Fam. Luxen-Kringels / Ehel. Karl u. Marianne Theves-Werker u. Ehel. Leo Werker-Berta Hermanns sowie leb. & verst. Angeh. / f. d. ärmste Seele im Fegefeuer.

Sa, 28.01.

18:00 Uhr (Klosterkirche): Sechswochenamt f. Helga Gilles / Sechswochenamt f. Elisabeth Deneffe / 1. Jgd. f. Lilli Sproten geb. Hermanns / 1. Jgd. f. Peter Gilles / 5. Jgd. f. Werner Greimers.

XX

Rosenkranz vor der Abendmesse.

XX

.....
: Wir beten für eine glückliche Ehe von: Daniel Warrimont-Katrin Palm. :
:.....



Gemeinsam unterwegs im Pfarrverband – Wie geht es weiter?

Wie können wir in Zukunft miteinander Kirche gestalten, sein und leben?

**Mittwoch, 25.1.2023, 19.30 Uhr in der Josefskapelle
Herzliche Einladung! Der monatliche Gesprächskreis**

findet in Verbindung mit dem Abend „Gemeinsam unterwegs“ statt.

Gottesdienste in der Pfarre St. Josef

Sa. 21.01.:

18.00 Uhr (BERGKAPELLE) : **HI. Messe**
f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Buchholz-Hausen
f.Fr. Irmgard Jousten-Lejoly nebst Familie

So. 22.01.

08.30 Uhr (Bergkapelle) : **HI. Messe**

Mi. 25.01.: (Hebr 10, 11-18 ; Mk 4, 1-20)

06.45 Uhr (Bergkapelle) : **FRÜHSCHICHT**

08.30 Uhr (St. Josef Kapelle) : **HI. Messe**

Gottesdienste in der Pfarre St. Katharina, Kettenis

Sa. 21.01. :

18.30 Uhr : **HI. Messe zum Patronatsfest
der Kgl. St. Sebastianus Schützengesellschaft**
f.d.leb.u.verst.Mitglieder der Kgl. St. Sebastianus Schützengesellschaft
f.Fr. Monika Hilgers-Sonnet / f.H. Willy Hermann / f.d.Leb.u.Verst.
d.Familie Hermann / f.H. Gerd Lamberty u.verst.Ang. / f.Ehel. Jean Kordel-
Berta Rausch / f.Ehel. Emil Betsch-Lisbeth Thissen

So. 22.01.:

10.30 Uhr : **KEINE HI. Messe**

Mi. 25.01 :

19.00 Uhr: **HI. Messe**

Fr. 27.01.:

17.00 – 17.30 Uhr : **„Mit Gott ins Wochenende“**

Kgl. Sankt Sebastianus Schützengesellschaft Kettenis

Patronatsfest mit karnevalistischen Einlagen

Am **Samstag, den 21. Januar 2023**, feiern die St.Sebastianus Schützen Kettenis wieder ihr traditionelles Patronatsfest in karnevalistischer Art. Begonnen wird um 18.30 Uhr mit einer heiligen Messe in der Pfarrkirche Kettenis. Danach begeben wir uns zur Aula der Grundschule, wo um 20.00 Uhr der Abend mit einigen Ehrungen beginnt. Anschließend geht es Schlag auf Schlag mit karnevalistischen Einlagen. Auf dem Programm stehen: „De Blos M'R Jet un'Bumskapell“ , „D'r Tulpenheini“, die Showtanzgruppe der Kgl. Stadtwache Eupen, „Sven ohne Girls“, „D'r Kohlebuur“, sowie der Eupener Karnevalsprinz nebst Gefolge.

Danach wird Dj. Marc noch zum Tanz aufspielen.

Da diese Veranstaltung bei zivilen Preisen und wie gewohnt bei freiem Eintritt stattfindet, hoffen die Schützen, dass sich viele Gäste einfinden werden, um das Dorfleben in Kettenis am Leben zu halten

Veranstaltung der Lupe im Januar 2023

Do 26.1. Naturkatastrophen und die Frage nach Gott (Film + Diskussion, Eupen)

Zunächst wird das Fernsehgespräch „Naturkatastrophen und die Frage nach Gott“ mit dem Theologen Eugen Drewermann (60 Min.) auf Leinwand gezeigt. Die Flutkatastrophe Mitte Juli 2021 in der Eupener Unterstadt rief die uralte Frage auf den Plan: Warum lässt Gott das zu? Eugen Drewermann hat dazu eine dezidierte Antwort gegeben. Die Diskussion leitet Karl Heinz Calles. (Eintritt: 5 €)

* Die Abende finden - wenn nicht anders vermerkt - um 20 Uhr statt. Anmeldung so rasch wie möglich: Tel. 087/ 552719 oder lupe@proximus.be. Weitere Bildungsangebote: www.lupe.be

Wer hat Recht:
Wissenschaft
oder Religion?

**Ein alter Streit
neu beleuchtet**

zu diesem Thema referiert
Martin Schweiger

am 5. März um 16 Uhr
im Pfarrheim, Simarstraße 4, Eupen

mit freundlicher Unterstützung



Wie, wo, was?

SONNTAG, 22.01.

08.30: BRF2: GLAUBE – KIRCHE - LEBEN (Wiederholung 18.30 Uhr):
**Moderation: Marlene Backes *Claude Theiss: Kommentar zum Sonntagsevangelium *Interview mit B. Hüwels und B. Peters zu „Menschen für Menschen“ Äthiopienhilfe *Margit Hebertz: Neues aus der Weltkirche*

18 Uhr Klosterkirche: Ökumenischer Gottesdienst

DIENSTAG, 24.01.

19:30 Uhr im Evangelischen Pfarrhaus (Hookstr. 40): Ökumenische Bibelstunde

MITTWOCH, 25.01.

06.45 Uhr: FRÜHSCHICHT – Bergkapelle

19.05 Uhr auf BR2: : MUT und ZUVERSICHT – Meditation- und Abendgebet

19.30 Uhr : „Gemeinsam unterwegs im Pfarrverband – Wie geht es weiter ? in Verbindung mit dem monatlichen Gesprächskreis - St.Josef Kapelle (St. Josef Pfarrkirche Eupen, Unterstadt)

FREITAG, 27.01.

14:30 – 15:30 Uhr: Anbetung in der Kapelle des Krankenhauses (mit Maskenpflicht und vorheriger Desinfektion der Hände!)

SAMSTAG, 28.01.

13.30 – 17.00 Uhr – TREFFEN DER ERSTKOMMUNION- KATECHETEN AN ST. JOSEF im Animationszentrum Ephata, Bergkapellstrasse 46

**Menschen
in Not!
Auch in Eupen.**

Der Vinzenz Verein
Eupen VoG
bittet um Spenden.



Telefonnummer:

0497-971 197

E-Mail:

info@vinzenz.be
www.vinzenz.be

Kontonummer: IBAN:
BE85 2480 1748 6706



Liebe Pfarrfamilie,

vom 18. bis 25. Januar begehen wir die „**Gebetswoche für die Einheit der Christen**“. In diesem Jahr steht sie unter dem Motto „Lernt, Gutes zu tun! Sucht das Recht! Schreitet ein gegen den Unterdrücker! Verschafft den Waisen Recht, streitet für die Witwen!“ (Jesaja 1, 17). In diesem Motto ist eigentlich alles gesagt, was Christen gemeinsam tun können. Und es geht auch nur gemeinsam, übrigens nicht nur mit den Christen, sondern auch mit allen Menschen guten Willens. Unrecht, Unterdrückung und Ausgrenzung sind an der Tagesordnung, nicht nur in der Ukraine, sondern überall auf der Welt. Auch in unserem Land klafft z.B. die Schere zwischen arm und reich immer weiter auseinander. Grund dafür ist die Macht- und Habgier so mancher, die den Blick für das Wesentliche, das Himmelreich, verloren haben.

Kann diese Menschen der Ruf erreichen, den Jesus im Evangelium des kommenden Sonntags ausspricht: „**Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe?**“ Wenn überhaupt, dann nur durch Menschen, die sich von diesem Ruf Jesu haben überzeugen lassen, die etwas von diesem Himmelreich schon erkannt haben, trotz allen Leids und aller Unvollkommenheit in dieser Welt. Deshalb beruft Jesus auch seine ersten Jünger und wir können heute in 2023 mit Jesus am Kommen des Himmelreiches mitwirken, indem wir für Recht und Gerechtigkeit eintreten, Flüchtlinge mitbetreuen, Kranke besuchen, mit den Ärmsten teilen... Schöpfen wir dazu Kraft und Inspiration im ökumenischen Gottesdienst am Sonntagabend und in der Bibelstunde am kommenden Dienstag! Einen erholsamen Sonntag und eine gute Woche wünscht,

Euer

Helmut Schmitz, Dechant



PFARRBÜROS:

ST. JOSEF, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92 - Fax 087 55 31 91 -
E-Mail: pfarrbuero.stjosef@skynet.be **Öffnungszeiten: MO-DIE-MI-DO: 9 - 12 Uhr**

ST. NIKOLAUS, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24-Fax 087 55 66 26 -
E-Mail: pfarre.stnikolaus@skynet.be

Öffnungszeiten: MO-DIE-DO-FR 11 - 12 u. 16 - 16.45 Uhr // MI 9.30-12.30 Uhr

Achtung: Das Pfarrbüro bleibt an diesem Freitag, den 20.01.2023 geschlossen!

ST. KATHARINA, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis -Tel. 087 74 21 52 -
Öffnungszeiten: DO 14 - 17 Uhr; E-Mail: pfarre.kettenis@belgacom.net- UND / ODER

Tel 087/55.31.92 **Öffnungszeiten: MO-DIE-MI-DO: 9 - 12 Uhr**

E-Mail: pfarrbuero.stjosef@skynet.be